



Sehr geehrte Damen und Herren,

Wie kommt Gott in Kinderköpfe?

Religiöses Lernen geschieht lebenslang. Früher war es in den Familien verortet. Viele erzählen von der Großmutter oder der Mutter, die biblische Geschichten erzählt hat, die gebetet hat. Das ist heute nicht mehr selbstverständlich. Christliche Traditionen prägen zwar weiterhin unsere Gesellschaft, aber sie werden immer stärker säkularisiert und der religiöse Ursprung tritt in den Hintergrund. Stattdessen wird häufig eine religiöse Sprachlosigkeit deutlich. Glaube braucht aber das Gespräch, den Austausch, um sich zu entwickeln. Kinder stellen ihre Fragen nach Gott und der Welt, sie suchen Antworten. Diese religiöse Grundprägung erfolgt früh und haftet erstaunlich stabil. Was wir Kindern religiös mitgeben, kann in Sackgassen führen oder Horizonte öffnen für einen "Lebensglauben", aus dem man Orientierung, Kraft und Mut schöpfen kann für die Bewältigung von Entwicklungsaufgaben. Zu den Aufgaben der Ev. Erwachsenenbildung gehört es, Räume für den persönlichen Austausch zu öffnen, auch und gerade zu religiösen Themen. Mit Anna-Katharina Szagun kommt eine erfahrene Pädagogin und Theologin zu uns, die sich intensiv mit der Frage der Religiösen Bildung von Kindern beschäftigt hat. Ein Workshop, interessant für alle, die mit Kindern über den Glauben ins Gespräch kommen wollen.

Wir laden herzlich ein!

Ihr EEB-Team
Beate Schmidtgen und Ute Engler

Die Welt der jüdischen Märchen



Di. 11.07.2023, 20:00 - 21:30 Uhr - Ein märchenhafter Abend für Erwachsene

In die Welt der jüdischen Märchen führt die Hirschberger Künstlerin Veronika Drop mit einem Vortrag und Beispielen ein und umrahmt ihn mit ihren eigenen märchenhaften Bildern.

Kath. Gemeindehaus Schopfheim

[mehr ...](#)

Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran



Mi. 12.07.2023, 19:30 - 21:00 Uhr

Lesung und Austausch zum Buch von Eric-Emmanuel Schmitt

Martina Schüzler, Pfarrerin

Digital

[mehr ...](#)

„Ich und der/die Andere: Bewirkt die Goldene Regel in unserer Selfie-Zeit das, was wir brauchen?“



Fr. 14.07.2023, 19:30 - 21:00 Uhr

Wäre es gut, wenn wir in unserer Selfie-Spätmoderne ein weltumfassendes Ethos (Hans Küng) als ein Destillat aus den Weltreligionen und humanistischen Anliegen zur Verfügung hätten?

Evang. Gemeindehaus Hauingen

[mehr ...](#)

Wie kommt Gott in Kinderköpfe?



Sa. 15.07.2023, 10:00 - 16:00 Uhr - WORKSHOP

Religiöses Lernen geschieht lebenslang. Aber die religiöse Grundprägung erfolgt früh und haftet stabil. Was wir Kindern religiös mitgeben, kann in Sackgassen führen oder Horizonte öffnen für einem "Lebensglauben", aus dem man



Orientierung, Kraft und Mut schöpfen kann für die Bewältigung von Entwicklungsaufgaben. Deshalb lohnt es, sich mit den Gottesvorstellungen von Kindern (3-10J) zu befassen – und sich mit den eigenen Prägungen auseinanderzusetzen.

Evang. Gemeindehaus Hauingen

[mehr ...](#)

Fotoausstellung "Grün oder Grau" in Grenzach-Wyhlen

Der Fotograf Martin Schulte-Kellinghaus hat sich mit seiner Kamera auf die Suche nach Grün und Grau begeben.

Die Ausstellung zeigt, was er vorgefunden hat: Viel GRAU in Form von Straßen, Hauswänden, versiegelten Flächen, aber auch viel GRÜN: Bäume, Parkanlagen, Straßenbegleitgrün und viele Zwischentöne, Gemischtes, Widersprüchliches, Skurriles. Klimawandel und Artensterben machen deutlich, wie notwendig Stadtbegrünung ist: -Zur CO2-Reduzierung -zur Kühlung -als Lebensraum für Insekten

Und für die Seele von uns Menschen: wir sehnen uns nach grünen Oasen zur Erholung. GRAU drückt aufs Gemüt, GRÜN hellt unsere Stimmung auf.

Die Ausstellung findet noch bis **zum 22.7.23** im Regionalmuseum Römervilla, Hauptstraße 25 in 79639 Grenzach-Wyhlen statt.

Öffnungszeiten: Sonn- und Feiertag 15 bis 18 Uhr, Mittwoch 17 bis 19 Uhr

Korbflechten / Rankgerüste bauen



Sa. 22.07.2023, 15:00 - 18:00 Uhr - Viel Grün auf kleinem Raum

Die Senkrechte nutzen und auf kleinem Platz viel Grün haben:

Da braucht es Rankhilfen oder Gefäße, die Pflanzen von oben nach unten wachsen lassen.

Naturfreundehaus Grenzach

[mehr ...](#)

Impressum

© Evangelische Erwachsenenbildung Hochrhein-Markgräflerland

Burghof 2

79539 Lörrach

07621 4222 9610

eeb.suedwest@kbz.ekiba.de

Die Evangelische Erwachsenenbildung ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch Dr. Beate Schmidtgen.

Inhaltlich verantwortlich nach § 5 Telemediengesetz (TMG) und § 55 Staatsvertrag über Rundfunk und Telemedien (RStV): Dr. Beate Schmidtgen

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, [können Sie sich hier abmelden.](#)